



Regina Derr
Hermannshof Völksen
Röse 21
31832 Springe

Telefon: (0) 50 41 . 80 11 33
E-Mail: presse@zuklampen.de
www.zuklampen.de

Presseinformation

Springe, Stand: 17.02.2026

Elmar Brähler, Johannes Kiess, Marliese Weißmann, Oliver Decker

Die Mitte in der Krise

Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland

Oliver Decker, Marliese Weißmann,
Johannes Kiess, Elmar Brähler
**Die Mitte
in der Krise**
Rechtsextreme Einstellungen
in Deutschland
Herausgegeben von
der Friedrich-Ebert-Stiftung
zu Klampen

Verlag: zu Klampen Verlag **Auflage:** 1., Auflage

Sprache: Deutsch **Einband:** Softcover

ISBN-13: 9783866741720 **Umfang:** 176 Seiten

ISBN-10: 3866741723 **Preis:** 24,00 €

Erscheinungstermin:

22.08.2012

Diese Studie untersucht die Entwicklung rechtsextremer Einstellungen im Zeitverlauf der Jahre 2002 bis 2010 undbettet die Analyse in den aktuellen gesellschaftspolitischen Zusammenhang der Finanz- und Wirtschaftskrise ein. Mit Blick auf die ökonomische »Mitte« der Gesellschaft wird der Frage nachgegangen, ob es einen Zusammenhang zwischen Ökonomie und rechtsextremen Einstellungen gibt bzw. ob und wie sich die ökonomische Krise auch in einer politischen Krise auswirkt. Die Studie verzeichnet eine signifikante Zunahme antidemokratischer und rassistischer Einstellungen. Insbesondere chauvinistische und fremdenfeindliche Einstellungen nehmen dramatisch zu und dokumentieren krisenbedingte Mechanismen der Abwertung gegenüber »Fremden«. Parallel dazu nimmt die Zustimmung zur Demokratie deutlich ab. Mehr als 90 % der Bevölkerung halten es für sinnlos, sich politisch zu engagieren, und glauben nicht, Einfluss auf die Regierung nehmen zu können. Die mit der Wirtschafts- und Finanzkrise einhergehenden gestiegenen Zustimmungswerte zu rechtsextremen Aussagen deuten darauf hin, dass die Unterstützung der Demokratie im Falle einer (wahrgenommenen) Bedrohung des wirtschaftlichen Wohlstands gefährdet ist. Der Wohlstand bringende Kapitalismus scheint als Garant für das demokratische System zu fungieren, der Stolz auf den »Wirtschaftsstandort Deutschland« ersetzt als »narzisstische Plombe« das Bedürfnis der Deutschen nach Zu- bzw. Unterordnung unter eine Autorität. Wird das Wohlstandsversprechen der Ökonomie nicht eingelöst, droht das demokratische Fundament zu wackeln.

Über den Autor: Elmar

Fachgebiete: Medizinische Psychologie, Psychotherapie, Reproduktionsmedizin; Schwerpunkte: Psychodiagnostik, Migration und Gesundheit, somatoforme Störungen